

Perry

UNSER MANN IM ALL

Perry Rhodan
COMIC

OLAF BRILL
MAIKEL DAS
TILL FELIX
ANDREAS VOLLINGER
TIMO GRUBING



Geister der Vergangenheit

Eine unsichtbare Gefahr bedroht die CREST –
der Feind kommt aus ihrem Inneren

Geister der Vergangenheit

Autor

OLAF BRILL

Zeichner

TILL FELIX

Kolorist

MAIKEL DAS



Perry – unser Mann im All

Herausgeber
KAI HIRDT & MAIKEL DAS

Redaktion und Layout
MAIKEL DAS

Geister der Vergangenheit

Cover
GEIER
Autor
OLAF BRILL
nach einer Idee von MAIKEL DAS
Zeichner
TILL FELIX
Kolorist
MAIKEL DAS

Ein Teil von mir

Autor
ANDREAS VÖLLINGER
Zeichner
TIMO GRUBING

PERRY entsteht frei nach Motiven aus der Perry-Rhodan-Serie und befindet sich damit in der Tradition der bereits in den 70ern erschienenen gleichnamigen Comicreihe. Handlungen, Orte, Chronologie und Figuren in PERRY sind also nicht identisch mit dem aus über 5000 PERRY-RHODAN- und ATLAN-Romanen bekannten Szenario.



Impressum: PERRY – UNSER MANN IM ALL erscheint im Verlag der Alligator Farm, Inh. Kai Hirdt & Maikel Das, Lessingstraße 2, 22087 Hamburg, E-mail: verlag@alligatorfarm.de

V.i.S.d.P.: Hirdt & Das. www.alligatorfarm.de.
© dieser Ausgabe Alligator Farm © für PERRY RHODAN Pabel-Moewig Verlag KG, Rastatt. Nachdruck ohne schriftliche Genehmigung des Verlages ist untersagt. E-Book-Vertrieb: Bookwire. ISBN: 978-3-86876-601-1. Juni 2022



Rotalarm! Die zweite Welle rollt an! Hier sind wir also mit dem neuen Album!

Im September 2021 feierte die Perry-Rhodan-Serie ihr großes Jubiläum. Und jetzt kommen wir! Zwar sind wir noch keine 60 Jahre alt, dafür sehen wir schon so aus. Und der Rücken tut uns auch schon weh. Aber Comics zeichnen können wir noch!

Die alten Perry-Comics aus den 70ern haben gerne und reichlich bei den Warren-Horror-Magazinen wie Creepy, Eerie und Vampirella abgeguckt. Entsprechend oft wurden unsere Helden mit übernatürlichen Phänomenen konfrontiert. Diese Tradition haben wir aufgenommen. Nach einer Idee und dem Entwurf von Maikel Das hat Olaf Brill das finale Skript ausgearbeitet.

Olaf, seit 2006 im Alligator-Team, darf inzwischen auch bei den Großen mitspielen: Perry-Rhodan-Leser kennen ihn als Stammautor der Miniserien und Redakteur der Stellaris-Kurzgeschichten. Da soll mal eine sagen, in der Alligator-Farm kann man keine Karriere machen!

In unserer kleinen Alligator-Farm-Schmuddelecke darf Olaf seine Maske abnehmen und richtig gemein sein. Olaf Unbound!

Till Felix hat sich von ganz unten, als Redaktions-Matten-Willy, bis zum Chefzeichner nach oben gearbeitet! Ergriffen erinnert sich die Redaktion daran, wie der junge Till die Radiergummireste im Studio wegfegen musste. Heute darf er eigenverantwortlich ein ganzes Perry-Album zeichnen. Der Mann hat es geschafft!

Maikel hat ein weiteres Mal die Seiten koloriert und die Produktion des Albums übernommen. Die wirren Gedanken müssen ja immer noch gelettert, gezeichnet und technisch aufbereitet werden, damit sie den Weg zum Leser finden. Dabei gab es auch hier eine subtile, aber für Maikel entscheidende Änderung: Das Album wurde nicht mehr mit der Adobe Creative Suite produziert, sondern mit der Affinity Suite von Serif. Vor zwei Jahren musste dringend ein neuer Computer angeschafft werden. Dabei standen wir vor der Wahl, entweder das überteuerte Knebelabo eines Monopolisten abzuschließen, um weiterhin Photoshop & Co nutzen zu können, oder auf einen neuen, jungen Konkurrenten zu setzen. Die Alligator-Farm bleibt sich treu und rebellisch.

Andreas Völlinger ist leider nicht mehr resozialisierbar und als Alligator-Farm-Autor rückfällig geworden. Von ihm stammt die zweite Geschichte um Alaska Saedelaere. Der Maskenträger muss ein großes Opfer bringen! Andi hat Timo Grubing mit an Bord gebracht. Als A-Farm-Zeichner ist Timo nun erstmals aktenkundig geworden. U.a. war er schon zuvor beim Zwerchfell-Verlag aufgefallen.

„Geier“ ist seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil der deutschen Comic-Szene (Name ist der Redaktion bekannt). Seinen bürgerlichen Namen nutzt er aber nur für seriöse Publikationen, nicht für Schmutz und Schund. Als er eines Tages nicht aufpasste, wurde der „Aasfresser“ shanghai und fand sich auf der Sklavengaleere der A-Farm wieder. Dort musste er das Perry-Titelbild malen. Ein richtig schönes dazu! Warum es unter diesen Bedingungen so toll geworden ist, ist uns ein Rätsel.

Ad astra
Euer Risikopilot Kai und
Sofortumschalter Maikel

DIE NEUEN RAUMJÄGER
SIND 'NE WUCHT!

SCHARF
BACKBOOOOORD!!!

MYSTERY-ASTEROIDENFELD

KRRRZZCH!

EXZELLENT
KURVENDYNAMIK!

WAS WAR
DAS FÜR EIN
GERÄUSCH?

IST BESTIMMT NUR EIN
LACKSCHADEN!

HAST DU DAS GESEHEN?

WAS GESEHEN?

MIR WAR SO,
ALS HABE ICH DA EIN
BLITZEN IM RÜCKSPIEGEL
GESEHEN!

DU SOLLST
NACH VORNE
GUCKEN!

FLÜR 'NE ERSTE FLUGSTUNDE WAR DAS GANZ ORDENTLICH.

MERCI BEAUCOUP.

DEN LACKSCHADEN SEHEN WIR UNS AN, WENN WIR ZURÜCK AUF DER CREST SIND.

IST BESTIMMT NICHT SCHLIMM.

GROSSVATER HAT BEI DER MONDLANDUNG EINE LANDESTÜTZE DER STARDUST ABGEKNICKT.

DAS NÄCHSTE MAL BRINGE ICH DIR DANN LANDEMANÖVER BEI. ICH ÜBERNEHME DIE STEU...

STEU...

DON?

MIR WIRD GANZ BLÜMERANT!

DON???

DOXH